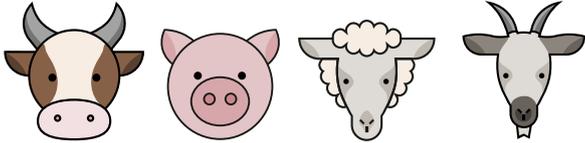


# Maul- und Klauenseuche (MKS)

## Empfängliche Tiere

Erkranken können Paarhufer, wie:



Rinder Schweine Schafe Ziegen



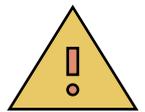
Alpakas/ Lamas Hirsche Rehe Wildschweine Elefanten

## Mensch

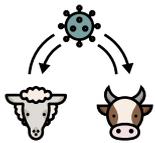
Die MKS ist **für Menschen nicht gefährlich**. Eine Infektion über den Verzehr von Lebensmitteln sowie eine Tier-zu-Mensch-Übertragung ist nicht bekannt.

## Meldepflicht

Bei Verdacht auf MKS umgehend die zuständige Behörde (Amtstierärztin/ Amtstierarzt) informieren.



## Übertragung



**Direkt**  
von Tier zu Tier



**Indirekt auf Tiere**  
durch Kleidung, Fahrzeuge, Geräte, Einstreu, Futter, Mist; durch tierische Produkte wie Milch, Fleisch, Samen, Ausscheidungen



**Wind**

## Symptome

- Blasenbildung (an Maul, Klauen, Euter)
- Fieber
- Schmerzen
- Teilnahmslosigkeit
- Appetitlosigkeit
- Lahmheit
- Rückgang der Milchleistung

## Schutzmaßnahmen



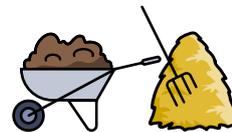
**Zugang für Fremde** auf landwirtschaftlichen Betrieben **beschränken!**



**Biosicherheitsmaßnahmen** einhalten



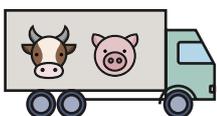
**Reinigung und Desinfektion** von Kleidung, Geräten, Fahrzeugen, Ställen etc.



**Futter, Einstreu und Mist** aus sicheren freien Gebieten



**Sperrzonen** Informieren und Einhalten der geltenden Regelungen



**Einschränkung** bei Tierverbingungen/ Tiertransport/ Tierverkauf



**Seuchenteppiche** im Fahrzeugverkehr

### Weitere Informationen unter:



ages.at



verbrauchergesundheit.gv.at